

Biographie

Verena Rein

Die Sopranistin erhielt ihre Gesangsausbildung bei Kammersänger Peter Gougaloff, Deutsche Oper Berlin, als dessen Meisterschülerin. Belcanto-Studien führten sie mit Mirella Freni zusammen. Zuvor absolvierte sie ein Instrumentalstudium an der Hochschule für Musik und Theater Hannover.

Auftritte in Oper und Konzert führten sie bisher in die Schweiz, die USA, nach Dänemark, Polen, Litauen, Russland, Tschechien, Rumänien, Armenien und durch Deutschland. Sie wirkte mit bei Rundfunk-, TV- und CD - Produktionen z.B. für das dänische Nationalradio, TV Krakau/Polen das Litauische Nationalradio, das Bukarester Fernsehen und Deutschlandradio/ Deutschlandfunk, Westdeutscher und Hessischer Rundfunk, das Label *Dreyer.Gaido* sowie die *Potsdamer Bibliothek östliches Europa, Musik*. Ihre CD - *Russian Songs* - mit Liedern von Arthur Lourié, Vsevolod Zaderatsky und Dmitri Schostakowitsch bei Hänssler Profil Edition kam auf die Topliste der Neuen Musikzeitung (nmz).

Ihr Operndebüt gab die Sopranistin in der Rolle der *Micaëla* in *Carmen*/Bizet in der Schweiz. Ihre wichtigsten Rollen seitdem waren *Donna Elvira* in *Don Giovanni*/Mozart, *Violetta* in *La Traviata*/Verdi, die schnell ihre Glanzpartie wurde, *Konstanze* in *Die Entführung aus dem Serail*/Mozart, sowie *Agathe* in *Der Freischütz*/Weber.

Einen wichtigen Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit bilden Liederabende und Konzerte mit vokaler Kammermusik.

Verena Rein erhielt zahlreiche Engagements von verschiedenen internationalen Festivals, z.B. Schleswig Holstein Musikfestival, Festival Mitte Europa, Internationaler Musiksommer NordTöne, Wiederaufbaukonzerte der Dresdner Frauenkirche, Usedomer Musikfestival, Liebenberger Musiksommer, Lausitzer Musiksommer, Sommerfestival Schloß Rosenholm, Dänemark; Szymanowski-Musiktage, Zakopane/Polen; Christopher Summer Festival und Muzikos Ruduo, Vilnius/Litauen, Pažaislis Festival und Festival Iš Arti (Philharmonie), Kaunas/Litauen, International Festival of Lyrical Art im Rahmen der Europäischen Kulturhauptstadt Sibiu (Hermannstadt), Rumänien.

Verena Rein ist auch als Interpretin zeitgenössischer Musik in verschiedenen Besetzungen vom Duo bis zu Werken mit Orchester bekannt geworden.

Seit 1998 gibt die Sopranistin mit großem Erfolg Meisterklassen im In- und Ausland - u.a. an der Universität der Künste (UdK) Berlin, der Shenandoah University, Virginia/USA, der Music Academy der Vytautas Magnus University, Kaunas, Litauen, am Staatlichen Musikkonservatorium in Eriwan, Armenien und der Landesmusikakademie Berlin - zu verschiedenen Themenschwerpunkten: italienische Belcanto-Technik, Liedinterpretation, Auftrittstraining und Bühnenpräsenzschulung. Verena Rein ist auch musikpublizistisch tätig.

Ende 2010 erschien der innovative und umfassende Film über klassischen Gesang: DIE BEFREIUNG DES KLANGS von Verena Rein auf DVD. Er wird weltweit über die renommierte *Edition Peters* vertrieben. Darüber hinaus wird er in der *Naxos Video Library* per Streaming-Service für Musikuniversitäten und andere professionelle Musikinstitutionen angeboten. Der Film bekam hervorragende Kritiken im Internationalen Magazin *Opernwelt*, in der Zeitschrift *Üben & Musizieren* und bei *klassik.com* und Verena Rein wird zu Radio- und Fernsehinterviews (RBB, BR, WDR, TV Berlin) eingeladen.

2013 / 2014

Wir bitten Sie, diese Biographie unverändert abzudrucken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.